

NÄCHTLICHER SUCHEINSATZ

Am Samstag gegen 18:00 wurde die Bergrettung St. Johann zu einem nächtlichen Sucheinsatz ins Alpendorf gerufen.



Eine Gruppe, bestehend aus 15 Freunden aus dem Mühlviertel, waren, am Samstag für einen Tagesskitag ins Alpendorf angereist. Gegen 16 Uhr ist dann die Gruppe, nach einer ausgiebigen Hüttentour in Richtung Tal aufgebrochen. Dort angekommen sind aber nur 11 der 15 Personen. Vier alkoholisierte Jugendliche waren vermisst.



Mit der Pistenraupe und dem Bergrettungs-Quad rückte der erste Trupp der Suchmannschaft aus. Mit Scheinwerfern haben wir die Pisten und Pistennahen Gebiete abgesucht.

Dabei konnte einer der Vermissten relativ schnell lokalisiert werden. Er war aufgrund seiner starken Alkoholisierung vom Pistenrand abgekommen und über eine Böschung gestützt.

Er hatte Glück und blieb trotz der umliegenden Bäume unverletzt.

Wir brachten ihn zur Kreisten- Alm. Von dort konnten wir ihn mit dem Auto ins Tal fahren". Zwischenzeitlich wurde der Rest der Piste abgesucht. Nach einer weiteren Stunde suchen, kam dann der erlösende Anruf.

Die drei anderen Vermissten Personen waren selbstständig im Tale unverletzt eingetroffen. Somit konnte der Einsatz um 21 Uhr abgeschlossen werden.

Dieser Einsatz ist nochmals gut ausgegangen. Die Bergrettung appelliert dennoch an alle Pisten Benutzer, die Pisten noch zu verlassen, bevor die Dunkelheit einbricht. Ein Verirren bei tiefen Temperaturen kann gerade im alkoholisierten Zustand sehr schnell in einer Tragödie enden.



Danke noch an die Wirtin der „**Kreisten Alm**“, die es sich (wie immer) nicht nehmen hat lassen, die Bergretter auf Tee und Kaffee zur Nachbesprechung einzuladen. **Vielen Dank Anni!**